



## Pressemitteilung

### **Ministerin Lemke besucht Tochterunternehmen Envirofalk zum 25-jährigen Jubiläum**

Die rheinlandpfälzische Wirtschaftsministerin und stellvertretende Ministerpräsidentin, Eveline Lemke, besucht Envirofalk zum 25. Firmenjubiläum in Westerburg. „Besonders faszinierend ist, dass die Verfahren von Envirofalk durch ressourcenschonende Kreislauftechnik die wertvolle Ressource Wasser systematisch wieder in den Prozess zurückführen. Das ist produktionsintegrierter Umweltschutz par excellence, denn Umwelt und Geldbeutel werden gleichermaßen geschont“, stellte Wirtschaftsministerin Lemke fest.

Envirofalk ist erfolgreich mit Anlagen für die Aufbereitung von Frischwasser und Prozesswasser. Aufträge kommen aus der Uhren-, Metall-, Glas-, Solar-, aus der optischen und grafischen Industrie sowie aus der Medizintechnik, Krankenhäusern und Laboren. Ein gefragter Partner ist das Unternehmen auch für die Wasseraufbereitung in gewerblichen Küchen, im Werkzeug- und Formenbau sowie bei der Energieerzeugung.

„Envirofalk ist ein wichtiger Arbeitgeber in Westerburg mit insgesamt 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Stammsitz und an weiteren Standorten im In- und Ausland“, so Lemke. „Den internationalen Wettbewerb um niedrige Arbeitskosten kann die deutsche Wirtschaft kaum gewinnen. Aber sie kann weltweit damit punkten, dass sie in ihrer Produktion soweit wie möglich ressourcen- und energieeffizient arbeitet und Produkte herstellt, die sich über den gesamten Lebenszyklus als ressourcenschonend erweisen.“

„Wir haben als Trendsetter Technologien vorangetrieben, Lösungen entwickelt, unser Leistungsspektrum kontinuierlich erweitert und Expertenwissen aufgebaut. Erfolgreich sind wir deshalb, weil wir uns dem Erfolg unserer Kunden verpflichtet fühlen. Jeden Tag aufs Neue“, erläutert Peter Leyendecker, Envirofalk Geschäftsführer.



Teamgeist wird in dem Unternehmen groß geschrieben. Das zeigt sich auch in der Initiative „Wir engagieren uns“ der Mitarbeiter im Jubiläumsjahr. Die Belegschaft hat 25 Gruppen gebildet, die soziale Projekte beispielsweise in Kindergärten und Altenheimen verwirklichen, Tierheime und Vereine unterstützen oder Blut spenden.



Rheinland-Pfälzische Ministerin für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Eveline Lemke zu Besuch beim Tochterunternehmen EnviroFALK. Von links: Peter Leyendecker, Sprecher der Geschäftsführung EnviroFALK, Ministerin Eveline Lemke, Susanne Szczesny-Oßing, Vizepräsidentin IHK Koblenz, Erhard Burggraf, Geschäftsführung Envirofalk.